

DIE LINKE. Fraktion

An den  
Vorsitzenden des  
Kreistages des  
Main Kinzig Kreises  
Herrn Hubert Müller  
Barbarossastraße 16-24  
63571 Gelnhausen

13. April 2007

### **8. Kreistagssitzung am 20. April 2007**

#### **Antrag zu Tagesordnungspunkt 5.03 Demografie-Beratung für Unternehmen**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

DIE LINKE Fraktion stellt zur Sitzung des Kreistages am 20. April 2007 den nach folgenden Antrag.

#### **Qualifizierung von Demographie-Beratern**

Der Kreistag möge folgenden Antrag beschließen:

1. Der Main Kinzig Kreis tritt dem Verein Demographie-Experten e.V. bei.
2. Der Main Kinzig Kreis startet ein Programm zur Qualifizierung von Senior-Trainern und Betriebsberatern zu Demografie Beratern.

Hierzu wird ein Qualifizierungskonzept erstellt und umgesetzt.

Dieses umfasst u.a. folgende Themen:

- Ursachen und Folgen des demographischen Wandels
- Ressourcen und Kompetenzen älterer Beschäftigter
- Potenziale Älterer als Vorteile für Unternehmen
- Methoden, Analyseinstrumente und Interventionsmaßnahmen für den demographischen Wandel
- Maßnahmen zur Bewertung der Effektivität von Interventionen
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Demographie-Themen im Unternehmensleitbild

Nach erfolgreicher Qualifizierung erproben sich die Demographie-Berater in der betrieblichen Praxis, als Teil eines umfassenden Netzwerks zur Bewältigung des demographischen Wandels.

### **Begründung:**

Eine alternsgerechte Personalpolitik erfordert eine passgenaue Beratung in den Unternehmen. Um dies zu fördern wurde in Düsseldorf kürzlich der Verein "Demographie-Experten e.V." gegründet bestehend aus 29 Gründungsmitgliedern, denen auch die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) angehört. Für den Beirat konnte der Verein namhafte Organisationen gewinnen: Neben dem nordrhein-westfälischen Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) unterstützen unter anderem der Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften (HVBG), das Institut für Arbeitswissenschaft der RWTH Aachen (IAW) und der AOK-Bundesverband den Zusammenschluss.

"Demographie-Experten e.V." geht aus dem INQA-Modellprojekt DemoKomp und dem rebequa-Netzwerk (Regionale Beratung und Qualifizierung NRW) hervor. Der Verein dient der bundesweiten Fortsetzung der Zusammenarbeit aller qualifizierten Demographie-Berater. Neben Vertretern aus NRW waren Berater aus Rheinland-Pfalz und Hessen beim Gründungstreffen anwesend.

Mit "Demographie-Experten e.V." erreichen die Demographie-Berater einen neuen Organisationsgrad. Ziel ist die Förderung generationengerechter Personalpolitik in öffentlichen Organisationen und privaten Unternehmen. Im Vorstand gehören an, die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA), vertreten durch Hilke Berkels, und die Düsseldorfer healthpro GmbH, vertreten durch ihren Geschäftsführer Carsten Baye, der auch zum Vorsitzenden gewählt wurde. Als stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden wählte die Mitgliederversammlung den Wuppertaler Unternehmensberater Hans-Jürgen Dorr, als Schatzmeisterin die Projektleiterin der Initiative ProArbeit 50Plus Dietzenbach, Brunhilde Link, und als weiteres Vorstandsmitglied die Kölner Unternehmensberaterin Ursula Liphardt.

Der Verein findet starke institutionelle Unterstützer: Mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW (MAGS), dem Institut für Arbeitswissenschaft (IAW) der RWTH Aachen, dem AOK Bundesverband und dem Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften (HVBG) ist der Beirat prominent besetzt. Außerdem gehört die Verwaltungsgemeinschaft Maschinenbau- und Metall-Berufsgenossenschaft Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft (MMBG) dem Gremium an.

Der neue Vorstandsvorsitzende Baye freute sich über den gelungenen Auftakt: "Demographie-Experten e.V. wird die Kompetenzen der verschiedenen Berater bündeln und den Wissensaustausch fördern. Im Vereinsrahmen können wir unser gemeinsames Ziel einer demographiefesten Personalpolitik schneller umsetzen. Der Verein soll das führende interdisziplinäre Netzwerk in Deutschland werden."

Somit kann sichergestellt werden, dass der Main Kinzig Kreis hier über Expertenwissen eine passgenaue Beratung für kleine und mittelständige Unternehmen sicher stellen kann.

Mit freundlichem Gruß  
Andreas Müller  
Kreistagsabgeordneter

F.d.R Heidi Bauer  
stellv. Fraktionsvorsitzende